



Stadt Lauf an der Pegnitz

Prüfung der Erfordernis getrennter Abwassergebühren

25. Februar 2019

Ausfertigung Nr. 1 von 1

Rödl & Partner GbR
Äußere Sulzbacher Straße 100 | 90491 Nürnberg

Stadtverwaltung Lauf a. d. Pegnitz
Frau Karin Wamser
Urlasstraße 22
91205 Lauf a. d. Pegnitz

Rödl & Partner GbR
Äußere Sulzbacher Straße 100
90491 Nürnberg

T +49 911 9193 3623
M +49 170 9271 532
florian.moritz@roedl.com

ANSPRECHPARTNER
Florian Moritz

UNSER ZEICHEN
FM / 12% Prüfung Lauf

Prüfung der Erheblichkeit der Kosten der Niederschlagsentwässerung für einer Ermittlung getrennter Abwassergebühren

1/3

Sehr geehrte Frau Wamser,
sehr geehrte Damen und Herren,

25.2.2019

wir haben von der Stadt Lauf a. d. Pegnitz den Auftrag erhalten, die Erforderlichkeit getrennter Abwassergebühren für die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung zu prüfen. Gemäß Beschluss des Stadtrats vom 22. November 2018 ist *„Vor einer endgültigen Entscheidung über den künftigen Gebührenmaßstab (...) die maßgebliche 12 %-Grenze konkret in einem ersten Schritt (...) zu ermitteln. Ziel der Ermittlung soll eine Unterschreitung der 12 %-Grenze sein, soweit dies den rechtlichen Vorgaben entspricht.“* Den Auftrag haben wir wie folgt bearbeitet.

Ausgangssituation und Vorgehensweise

Benutzungsgebühren sind nach den Vorgaben des Art. 8 KAG¹ zu kalkulieren. Das Äquivalenzprinzip schreibt vor, dass getrennte Abwassergebühren dann erforderlich sind, wenn die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung nicht geringfügig sind. In der Rechtsprechung hat sich der Grenzwert der Geringfügigkeit bei einem Anteil von mehr als 12 % (Erheblichkeitsschwelle) an den gesamten Kosten der Abwasserbeseitigung etabliert.²

Die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung von privaten Grundstücken sind zu den gebührenfähigen Gesamtkosten der Entwässerungseinrichtung ins Verhältnis zu setzen, d.h. die auf die Straßenentwässerung (SEA) entfallenden Kosten bleiben hierbei außer Betracht.³

Die Beweislast für das Unterschreiten der Erheblichkeitsschwelle liegt bei der Kommune.⁴

¹ Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2018 (GVBl. S. 449).

² Vgl. hierzu bspw. BayVGH vom 31.03.2003; Az.23BO2.1937-W 2 K 01.997.

³ Vgl. BayVGH, Beschluss vom 16.11.2017, Az. 20 ZB 17.126, BeckRS 2017, 132572, vgl. auch Nitsche, Baumann, Mühlfeld, Satzungen zur Abwasserbeseitigung, Erl. 20.105/4 und 20.105/5

⁴ Vgl. BayVGH im Urteil vom 16.12.1998 (Az. 23 N 94.3201, BayVBI 1999, S. 463).

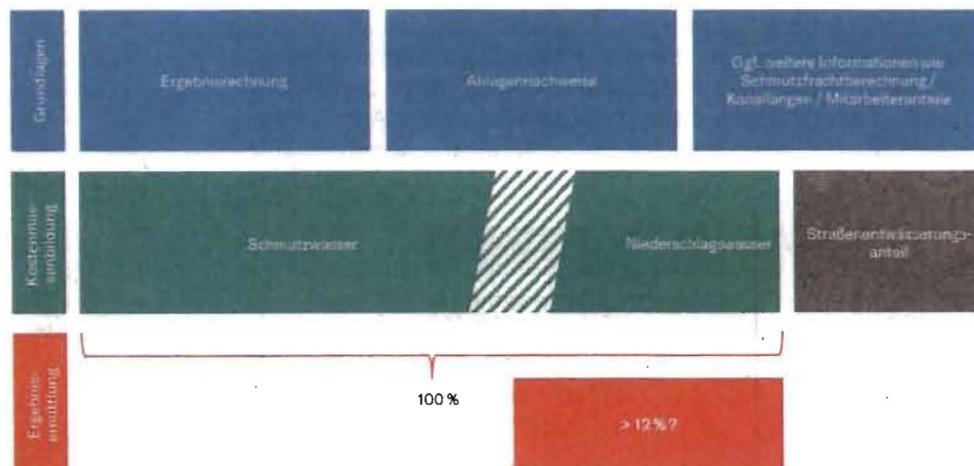


Abbildung 1: Skizze einer sog. 12 %-Prüfung

Im Rahmen der Kostenaufteilung stehen dem Einrichtungsträger Ermessensspielräume zu. Wir haben nahezu ausschließlich die Schlüssel des kostenorientierten Berechnungsmodells der kommunalen Vereinigung für Wasser- und Abwasserwirtschaft e.V. (VEDEWA) verwendet, welches in der Rechtsprechung anerkannt ist.⁵ Das VEDEWA-Modell ist eine kostenorientierte Drei-Kanal-Modellrechnung, in der die Kosten für die Schmutzwasserentwässerung, für die Niederschlagsentwässerung privater Flächen und für die Straßenentwässerung ermittelt wurden.

In einer Alternativberechnung haben wir zudem eine Schlüsselung in enger Anlehnung die Kommentarliteratur *Satzung zur Abwasserbeseitigung* vorgenommen.

Prüfungshandlung und Prämissen

Für unsere Prüfung haben wir für die Jahre 2016 und 2017 jeweils die Kosten für die Schmutzwasserentwässerung, für die Niederschlagsentwässerung privater Flächen und für die Entwässerung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze ermittelt. Hierzu haben wir in einem ersten Schritt die Gesamtkosten in Betriebskosten und kalkulatorische Kosten, bestehend aus Abschreibungen und einer Verzinsung des Anlagekapitals, unterteilt.

Die Betriebskosten haben wir anhand der Ergebnisrechnungen, der Buchungsübersichten für ausgewählte Konten und der Ermittlung des Verwaltungskostenbeitrags der Stadt Lauf a. d. Pegnitz auf die Kostenstellen Kanalnetz (inkl. Sonderbauwerke im Kanal) und Kläranlage verteilt.

Die kalkulatorischen Kosten für die Gegenstände des Anlagevermögens, die Zuschüsse und Beiträge haben wir anhand des Anlagenverzeichnisses der Stadt Lauf a. d. Pegnitz auf die Kostenstellen Kanalnetz (inkl. Sonderbauwerke im Kanal) und Kläranlage verteilt.

⁵ Vgl. VGH Baden-Württemberg, 20.09.2010 - 2 S 136/10.

Die Kostenstellen haben wir anhand der Schlüssel des VEDEWA-Modells (bzw. anhand der alternativen Schlüssel der *Satzung zur Abwasserbeseitigung*) auf die Kostenträger Schmutzwasserentwässerung, für die Niederschlagsentwässerung privater Flächen und für die Entwässerung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze verteilt. Auf Grundlage dieser Ergebnisse haben wir den Anteil der Niederschlagswasser-beseitigung an den gebührenfähigen Kosten der Abwasserbeseitigung ermittelt.

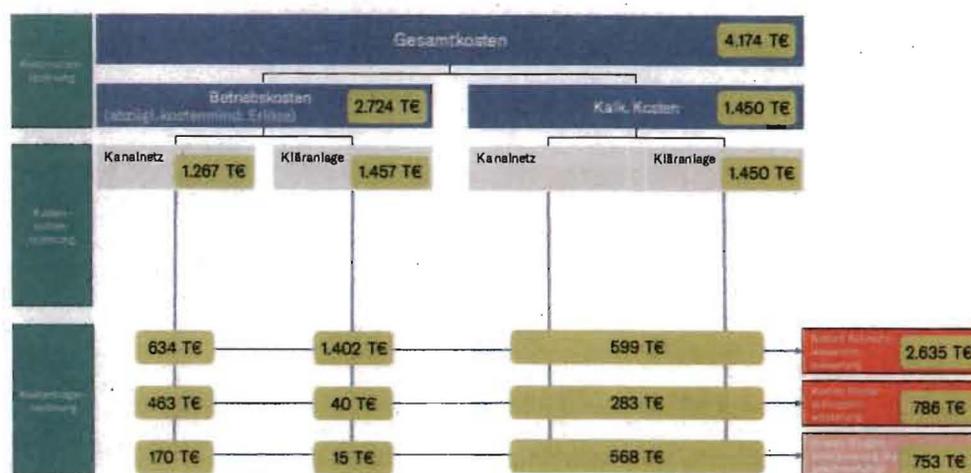


Abbildung 2: Kostenverteilung mithilfe des VEDEWA-Modells

Ergebnis

Unsere Berechnungen zeigen einen Anteil der Niederschlagsentwässerung von 23 % (und in einer Alternative von 18 %⁶) an den gebührenfähigen Kosten der Abwasserbeseitigungseinrichtung. Insoweit sind getrennte Schmutz- und Niederschlagswassergebühren zu ermitteln, um dem Äquivalenzprinzip zu entsprechen.

Unser Vorgehen und die Berechnungen im Einzelnen haben wir in der beigefügten Dokumentation zusammengefasst. Für Rückfragen zu den Berechnungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Rödl & Partner GbR
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte
Außere Schönbacher Straße 100 · D-90431 Nürnberg
Tel. +49 911 9193 3581 Fax +49 911 9193 3588

Florian Moritz
Diplom-Kaufmann

⁶ Ermittlung in enger Anlehnung an die Schlüssel aus der Kommentarliteratur Nitsche / Baumann / Mühlfeld: Satzung zur Abwasserbeseitigung, Erl. 60.12.

Rödl & Partner

ERMITTLUNG DER ERFORDERNIS GETRENNTER ABWASSERGEBÜHREN

STADT LAUF A. D. PEGNITZ

Stand: 20.2.2019

AUFTRAG UND BEARBEITUNG

- Die Stadt Lauf an der Pegnitz hat uns, den Geschäftsbereich Public Management Consulting von Rödl & Partner, mit der Prüfung beauftragt, ob die Abwassergebühren in Schmutz- und Niederschlagswassergebühren zu trennen sind.
- Betrachtet werden die Daten der Jahre 2016 und 2017.
- Die Auftragsdurchführung erfolgte seit dem 28. Januar 2019 in unserer Kanzlei in Nürnberg.
- Die nachfolgenden Folien stellen das Vorgehen und Ergebnis der Ermittlung der Erheblichkeitsschwelle dar.

Nürnberg, den 20.02.2019

AUSGANGSSITUATION

- Benutzungsgebühren sind nach den Vorgaben des Art. 8 KAG¹ zu kalkulieren. Das Äquivalenzprinzip schreibt vor, dass getrennte Abwassergebühren dann erforderlich sind, wenn die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung nicht geringfügig sind. In der Rechtsprechung hat sich der Grenzwert der Geringfügigkeit bei einem Anteil von mehr als 12 % (Erheblichkeitsschwelle) an den gesamten Kosten der Abwasserbeseitigung etabliert.²
- Die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung von privaten Grundstücken sind zu den gebührenfähigen Gesamtkosten der Entwässerungseinrichtung ins Verhältnis zu setzen, d.h. die auf die Straßentwässerung (SEA) entfallenden Kosten bleiben hierbei außer Betracht.³ (siehe Folie 5)
- Die Beweislast für das Unterschreiten der Erheblichkeitsschwelle liegt bei der Kommune.⁴
- Im Rahmen der Kostenaufteilung stehen dem Einrichtungsträger Ermessensspielräume zu. Wir haben nahezu ausschließlich die Schlüssel des kostenorientierten Berechnungsmodells der kommunalen Vereinigung für Wasser- und Abwasserwirtschaft e.V. (VEDEWA) verwendet, welches in der Rechtsprechung anerkannt ist.⁵ (siehe Folie 6)
- Das VEDEWA-Modell ist eine kostenorientierte Drei-Kanal-Modellrechnung, in der die Kosten für die Schmutzwasserentwässerung, für die Niederschlagsentwässerung privater Flächen und für die Straßentwässerung ermittelt wurden.

¹ Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2018 (GVBl. S. 449).

² Vgl. hierzu bspw. BayVGh vom 31.03.2003; Az. 23B02.1937-W 2 K 01.997.

³ Vgl. BayVGh, Beschluss vom 16.11.2017, Az. 20 ZB 17.126, BeckRS 2017, 132572, vgl. auch Erl. 20.105/4 und 20.105/5.

⁴ Vgl. BayVGh im Urteil vom 16.12.1998 (Az. 23 N 94.3201, BayVBl 1999, S. 463 [BVerfG 16.10.1998 - 2 BvQ 32/98).

⁵ Vgl. VGh Baden-Württemberg, 20.09.2010 - 2 S 138/10

FOLGENDE DATENGRUNDLAGE STAND UNS DAFÜR ZUR VERFÜGUNG

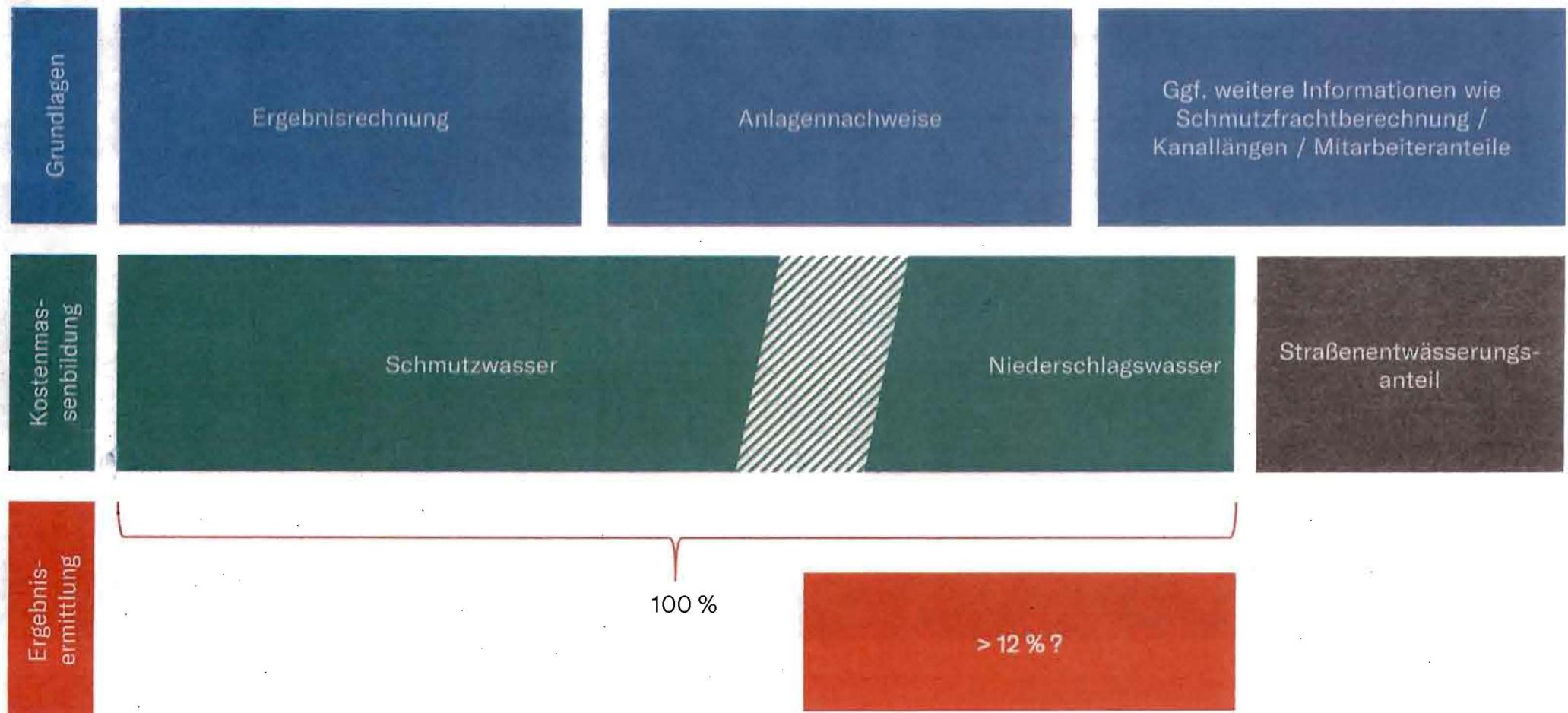
- Anlageverzeichnis 2016
- Ergebnisrechnung 2016 – 2017
- Buchungsübersicht für ausgewählte Konten 2016 – 2017
- Ermittlung des Verwaltungskostenbeitrags 2017
- Wirtschaftsplan 2017

Des Weiteren haben wir uns im Rahmen der Ermittlung der 12 % Erheblichkeitsschwelle auf die Angaben von Herrn Krug, Frau Wamser und Herrn Brosi gestützt. Wir danken für die bereitwilligen Auskünfte und die konstruktive Zusammenarbeit.

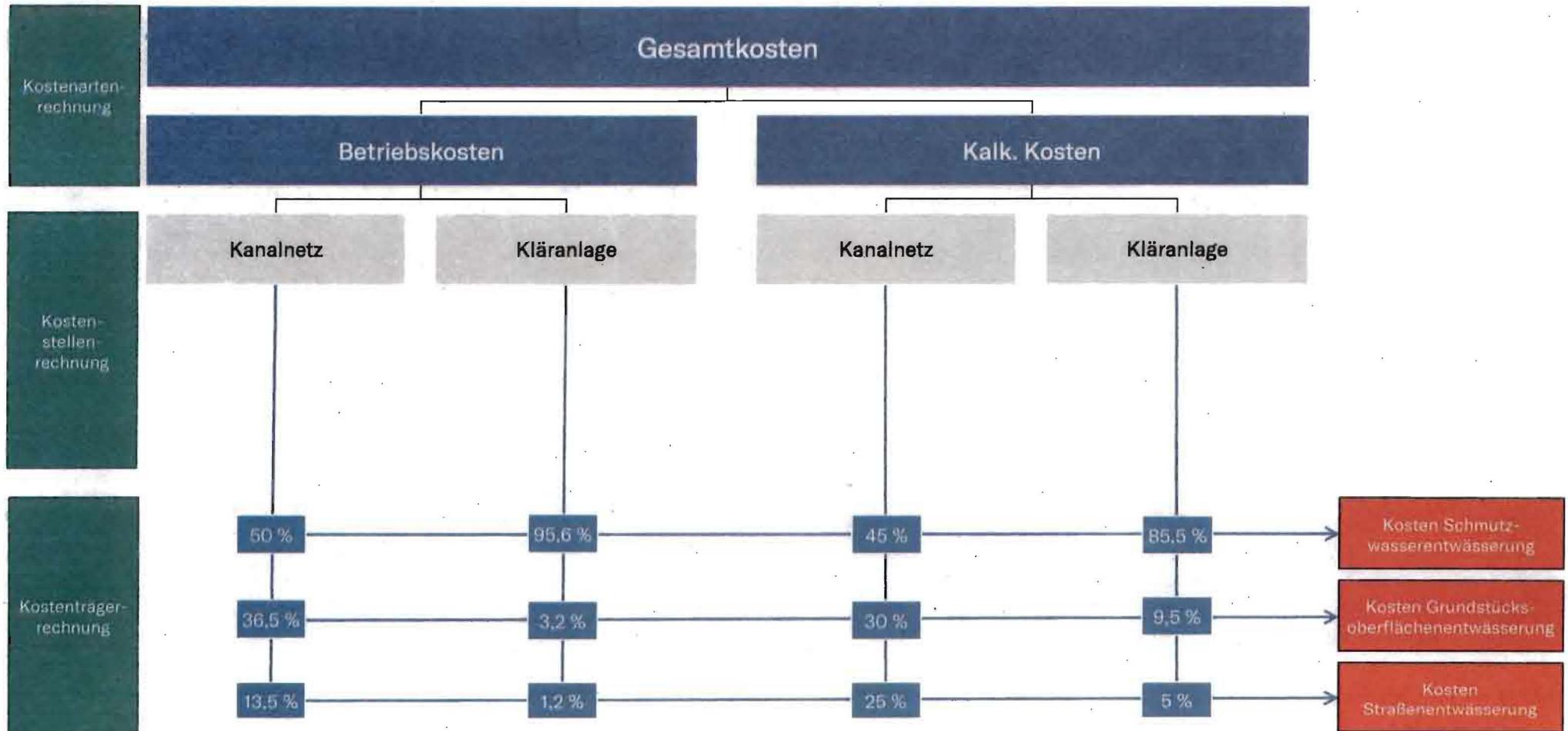
Folgende Prämissen haben wir zugrunde gelegt:

- Basis für die kalkulatorische Verzinsung sind die Halbwerte der Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagevermögens multipliziert mit einem Zinssatz von 5 %
- Erhaltene Zuschüsse und Zuweisungen wurden dem finanzierten Anlagevermögen zugeordnet
- Beiträge wurden im Verhältnis der durchschnittlichen Abschreibung dem Anlagevermögen zugeordnet

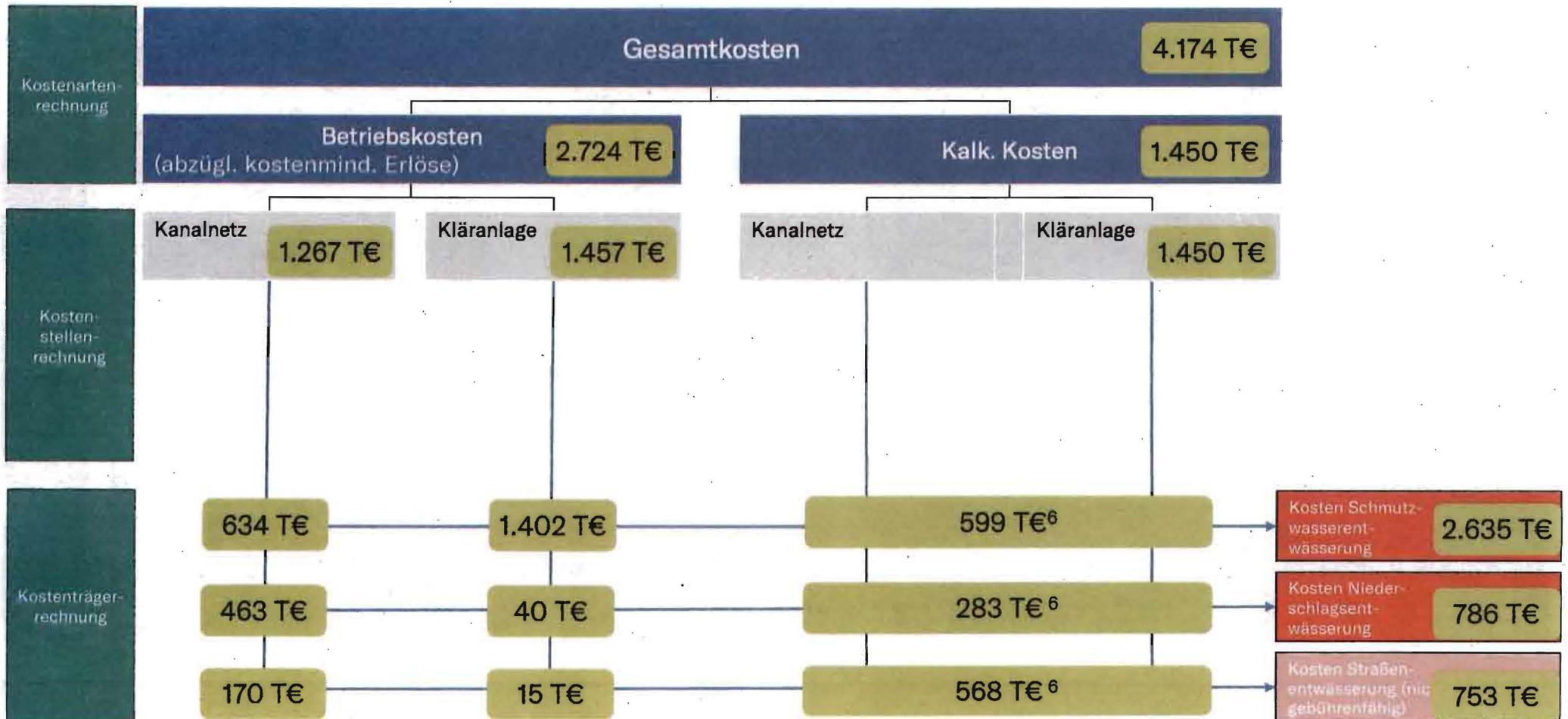
PRÜFUNGSSCHEMA: MABGEBLICH IST DER KOSTENANTEIL FÜR NIEDERSCHLAGSWASSER



DIE KOSTEN WERDEN MIT HILFE DES KOSTENORIENTIERTEN BERECHNUNGSMODELLS DER VEDEWA AUFGETEILT

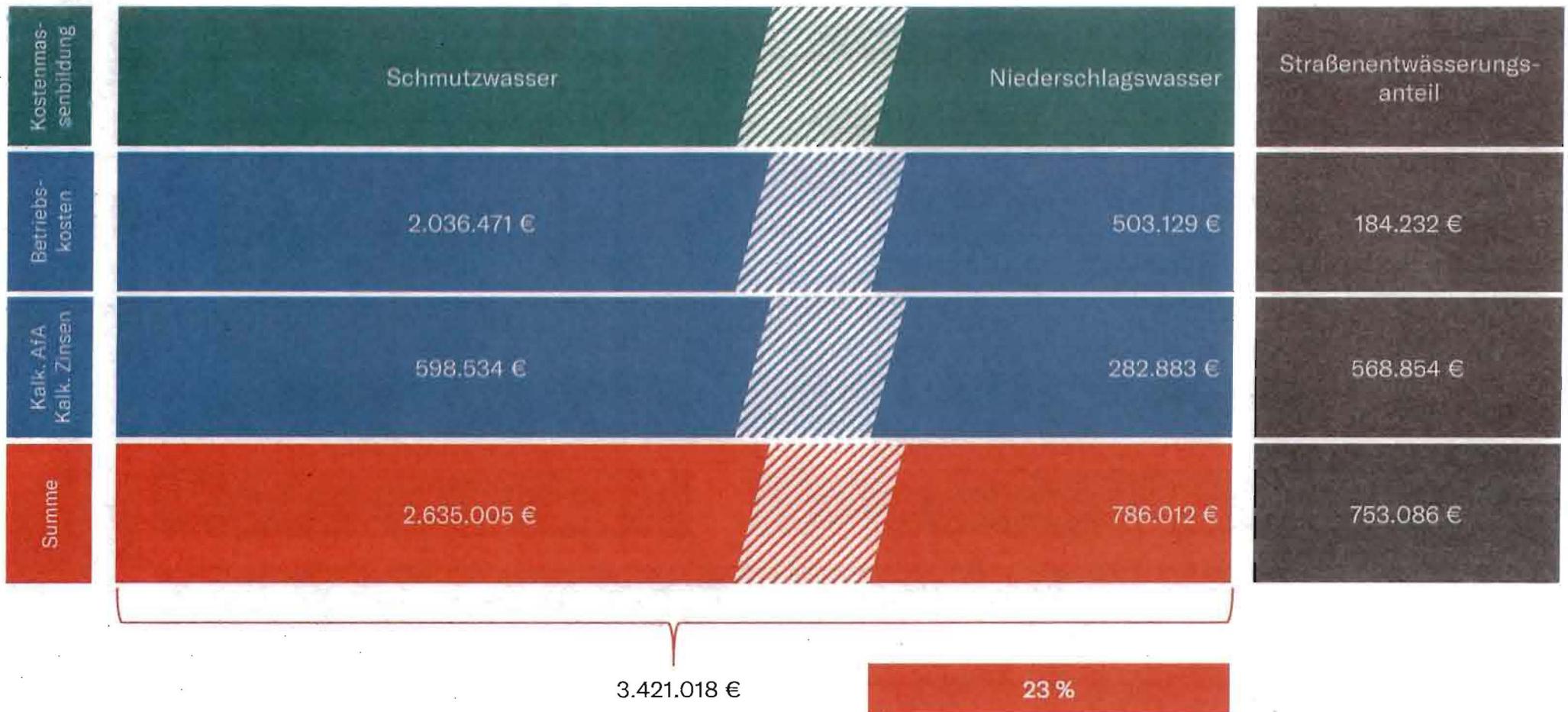


DIE KOSTEN WERDEN MIT HILFE DES KOSTENORIENTIERTEN BERECHNUNGSMODELLS DER VEDEWA AUFGETEILT



⁶ Eine Darstellung der saldierten kalkulatorischen Kosten getrennt für die Kostenstellen Kanal und Kläranlage ist nicht möglich. Zwar kann das Anlagevermögen und die Zuschüsse auf die Kostenstellen aufgeteilt werden, für die Beiträge ist diese nicht unmittelbar möglich.

DER NIEDERSCHLAGSWASSERANTEIL LIEGT OBERHALB DER ERHEBLICHKEITSSCHWELLE (VEDEWA)



FAZIT: DIE TRENNUNG DER GEBÜHRENSÄTZE FÜR NIEDERSCHLAGSWASSER UND SCHMUTZWASSER IST ERFORDERLICH

- Zur Feststellung, ob eine gesplittete Gebührenfestsetzung der Abwassergebühren notwendig ist, haben wir eine Ermittlung der Kosten für die Niederschlagsentwässerung (privater Flächen) für die Entwässerungseinrichtung der Stadt Lauf a.d. Pegnitz vorgenommen.
- Für die Kostenermittlung der Teilbereiche Niederschlagsentwässerung und Schmutzwasserentwässerung haben wir sachgerechte Umlageschlüssel verwendet. Nachdem keine Berechnungen eines sog. Drei- oder Zwei-Kanal-System vorlagen, haben wir zulässigerweise auf das kostenorientierte Berechnungsmodell der Kommunalen Vereinigung für Wasser- und Abfallwirtschaft e.V. (VEDEWA) zurückgegriffen.
- Auf dieser Grundlage haben wir einen Kostenanteil der Niederschlagentwässerung (privater Flächen) an den gebührenfähigen Kosten der Entwässerungseinrichtung von 23 % ermittelt.
- Eine durchgeführte Alternativberechnung in enger Anlehnung an die Schlüssel aus der Kommentarliteratur *Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)*⁷ zeigt einen Kostenanteil der Niederschlagsentwässerung von 18 %.
- Damit wird die in der Rechtsprechung etablierte Erheblichkeitsschwelle von 12 % überschritten. Folglich ist die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr erforderlich.

⁷ Nitsche, Baumann, Mühlfeld. Satzungen zur Abwasserbeseitigung. Carl Link Kommunalverlag 2009, 60.12

IHR ANSPRECHPARTNER

Florian Moritz

Diplom-Kaufmann
Associate Partner

T +49 911 9193 3623

M +49 170 9271 532

florian.moritz@roedl.com



ANLAGEN

DIE KALKULATORISCHEN KOSTEN WURDEN WIE FOLGT AUFGETEILT:

Kalkulatorische Kosten					
Anlagenklasse	SW	NW	SEA	Kontrolle	Quelle
KA	85,5%	9,5%	5,0%	0,0%	VEDEWA
KA baulich	85,5%	9,5%	5,0%	0,0%	wie KA
KA technisch	85,5%	9,5%	5,0%	0,0%	wie KA
KA Schlamm	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	nur SW
Kanal	45,0%	30,0%	25,0%	0,0%	Annahme wie MW
Pumpwerk	50,0%	25,0%	25,0%	0,0%	Sonderbauwerke im Kanal; daher überwiegend Mischwasser
RÜB	45,0%	30,0%	25,0%	0,0%	wie MW
RRB	0,0%	50,0%	50,0%	0,0%	wie NW
MW	45,0%	30,0%	25,0%	0,0%	VEDEWA
SW	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	nur SW
NW	0,0%	50,0%	50,0%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
Sammler	45,0%	30,0%	25,0%	0,0%	wie RÜB
Zuschuss KA	90,0%	10,0%	0,0%	0,0%	wie KA
Zuschuss Kanal	60,0%	40,0%	0,0%	0,0%	wie Kanal ohne SEA
Zuschuss RRB	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	wie RRB
Zuschuss Sammler	60,0%	40,0%	0,0%	0,0%	wie Sammler ohne SEA
Beitrag	72,7%	27,3%	0,0%	0,0%	Ø Afa, RBW ohne Beiträge u. Zuschüsse

DIE BETRIEBSKOSTEN WURDEN WIE FOLGT AUFGETEILT:

Ertrags- / Aufwandsart	Betriebskosten									Quelle
	Kläranlage	Kanal	Kläranlage			Kanal				
			SW	NW	SEA	SW	NW	SEA		
Verwaltungsgebühren	70,0%	30,0%	96,8%	3,2%	0,0%	57,8%	42,2%	0,0%	VEDEWA ohne SEA	
Rücklastschriftgebühren (291)	70,0%	30,0%	96,8%	3,2%	0,0%	57,8%	42,2%	0,0%	VEDEWA ohne SEA	
ör. Mahngebühren (311)	70,0%	30,0%	96,8%	3,2%	0,0%	57,8%	42,2%	0,0%	VEDEWA ohne SEA	
ör. Mahnauslagen (312)	70,0%	30,0%	96,8%	3,2%	0,0%	57,8%	42,2%	0,0%	VEDEWA ohne SEA	
Kanalbenutzungsgebühren	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
Gebühren für Fäkalschlamm Entsorgung	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	nur SW	
Kanalbenutzungsgebühren Straßentwässerung	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	wie Beiträge	
Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz (SEA)	
Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	70,0%	30,0%	96,8%	3,2%	0,0%	57,8%	42,2%	0,0%	VEDEWA ohne SEA	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen vom Land	70,0%	30,0%	96,8%	3,2%	0,0%	57,8%	42,2%	0,0%	VEDEWA ohne SEA	
Pachten	100,0%	0,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
pr. Stundungszinsen (253)	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
Säumniszuschläge (331)	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
ör. Stundungszinsen (353)	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
Andere sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
Erlöse aus der Veräußerung von imm. und beweglichen Vermögensgegenständen des AV über 1000 E	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
a) Löhne und Gehälter	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
b) soziale Abgaben/Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
Aufwendungen für Dienstreisen	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
davon für Altersversorgung	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA	
a) auf immat. Vermögensgegenstände von Anlagevermögen und Sachanlagen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Abschreibungen auf Pumpstationen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Abschreibungen auf Rückhaltebecken	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Abschreibungen auf Kanäle Mischwasser	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Abschreibungen auf Kanäle Regenwasser	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Abschreibungen auf Kanäle Schmutzwasser	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Abschreibungen auf Kanäle Oberflächenwasser von privaten Flächen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Abschreibungen auf Kläranlage	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
davon nach §253 Abs. 2, Satz 3 HGB	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
b.) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Einzelwertberichtigung von Ford. wegen Erlass und Niederschlagung oder sonstiger Uneinbringl	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	

DIE BETRIEBSKOSTEN WURDEN WIE FOLGT AUFGETEILT:

Ertrags- / Aufwandsart	Betriebskosten								
	Kläranlage	Kanal	Kläranlage			Kanal			Quelle
			SW	NW	SEA	SW	NW	SEA	
Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	92,2%	7,8%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Aufwendungen für Unterhaltung des Kanalnetzes	0,0%	100,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	nur Kanal
Aufwendung für Unterhaltung der Maschinenteknik	71,7%	28,3%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Aufwendungen für Reinigung der Grundstücke und baulichen Anlagen	92,2%	7,8%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	wie Grundstücke und bauliche Anlagen
Aufwendungen für Abfall und Entsorgung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100,0%	0,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	Annahme KA/ mutmaßlich Klärschlamm
Aufwendungen für Strom	68,3%	31,7%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Aufwendungen für Wasser	99,7%	0,3%	95,6%	3,2%	1,2%	60,0%	36,5%	13,5%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Aufwendungen für Gas	100,0%	0,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	Annahme KA, VEDEWA
KFZ-Steuer	0,0%	100,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
KFZ-Versicherung	0,0%	100,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Betriebsstoffe, Schmierstoffe, Reifenerneuerung	0,0%	100,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Pflege- und Inspektionskosten, Unterhalt und Instandsetzung, TÜV-Gebühren	0,0%	100,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	61,3%	38,7%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Aufwendungen für Erwerb von Vorräten	86,6%	13,4%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Versicherungsbeiträge, z.B. Unfallversicherung für Gemeinderäte und Feuerwehr, Ehrensold u	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Aufwendungen für Büromaterial	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Aufwendungen für Bücher, Zeitschriften	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Aufwendungen für Telefon und Datenübertragung	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Aufwendungen für Rundfunkgebühren (GEZ)	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Aufwendungen für Bank- und Postscheckgebühren usw.	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Abwasserabgabe nach § 9 Abs. 1 und 2 AbwAG	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	nur SW
Versicherungen gegen Haftpflicht, Vermögensschäden, Veruntreuung, Unfall u. a.	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Umlagen an den Bay. Gemeindeunfallversicherungsverband zur gesetzl. Unfallversicherung	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden (G	61,3%	38,7%	95,7%	3,2%	1,1%	50,3%	36,7%	13,0%	Nebenrechnungen Verwaltungsumlage
Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	90,0%	10,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	Umlage ZV Bullach
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Zweckverbän	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	DWA + Wegenutzungsrechte
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwalt. an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	50,0%	36,5%	13,5%	Ablesung Frischwasser = Schmutzwasser
davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	nicht belastet
9. Erträge aus Beteiligungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
davon aus verbundenen Unternehmen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
10. Erträge anderer Wertpapiere u. Ausleihungen des Finanzanl.verm.	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
davon aus verbundenen Unternehmen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
Zinserträge von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz

DIE BETRIEBSKOSTEN WURDEN WIE FOLGT AUFGETEILT:

Ertrags- / Aufwandsart	Betriebskosten								Quelle
	Kläranlage	Kanal	Kläranlage			Kanal			
			SW	NW	SEA	SW	NW	SEA	
Zinserträge von Kreditinstituten	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
dawon aus verbundenen Unternehmen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
12. Abschreibungen Finanzanlagen und auf Wertpapiere Umlaufvermögen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Zinsaufwendungen an Gemeinden (GV)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
EBV, Gewinnabführungen	70,0%	30,0%	95,8%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
dawon aus verbundenen Unternehmen	70,0%	30,0%	95,8%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
15. Erträge aus Gewinngemeinschaft., Gewinn-/Teilgewinnabführungsverträgen	70,0%	30,0%	95,8%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	70,0%	30,0%	95,8%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA
17. Außerordentliche Erträge	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
Periodenfremder Ertrag aus abgeschriebenen Forderungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
18. Außerordentliche Aufwendungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Kein Ansatz
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Kein Ansatz
21. Sonstige Steuern	70,0%	30,0%	95,8%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%	VEDEWA

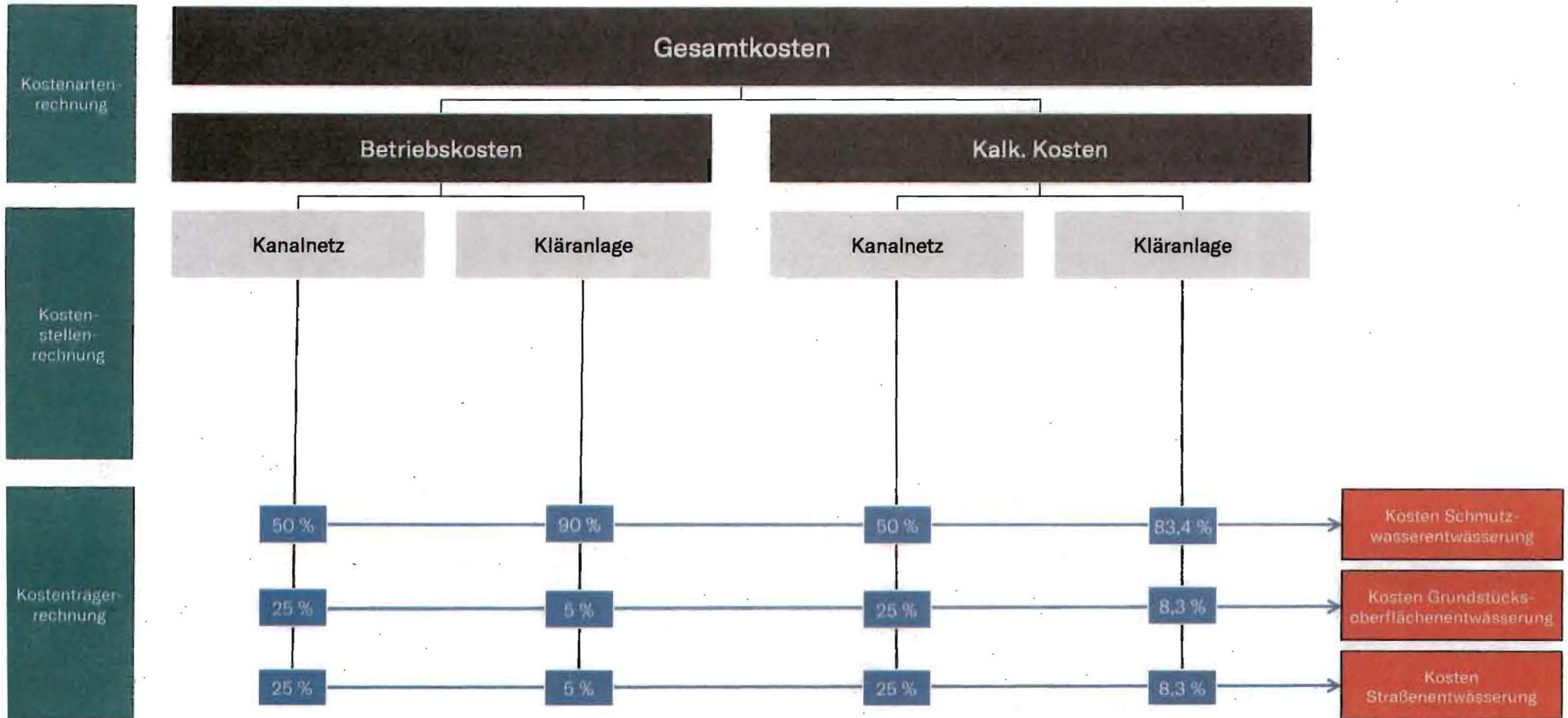
DIE AUFTEILUNG DES KONTOS 545200 - ERSTATTUNGEN FÜR AUFWENDUNGEN VON DRITTEN AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT AN GEMEINDEN STELLT SICH WIE FOLGT DAR:

			Kläranlage			Kanal		
	Kläranlage	Kanal	SW	NW	SEA	SW	NW	SEA
Personalamt	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%
Bauamt								
davon Tiefbau	0,0%	100,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%
davon Bauamt	100,0%	0,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	0,0%
Kämmerei	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%
Kasse	70,0%	30,0%	96,8%	3,2%	0,0%	57,8%	42,2%	0,0%
Facilitymanagement / Beiträge	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%
EDV / IT	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%
Personalkosten	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%
Druckkosten	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%
Porto	70,0%	30,0%	96,8%	3,2%	0,0%	57,8%	42,2%	0,0%
Software pauschal	70,0%	30,0%	95,6%	3,2%	1,2%	50,0%	36,5%	13,5%

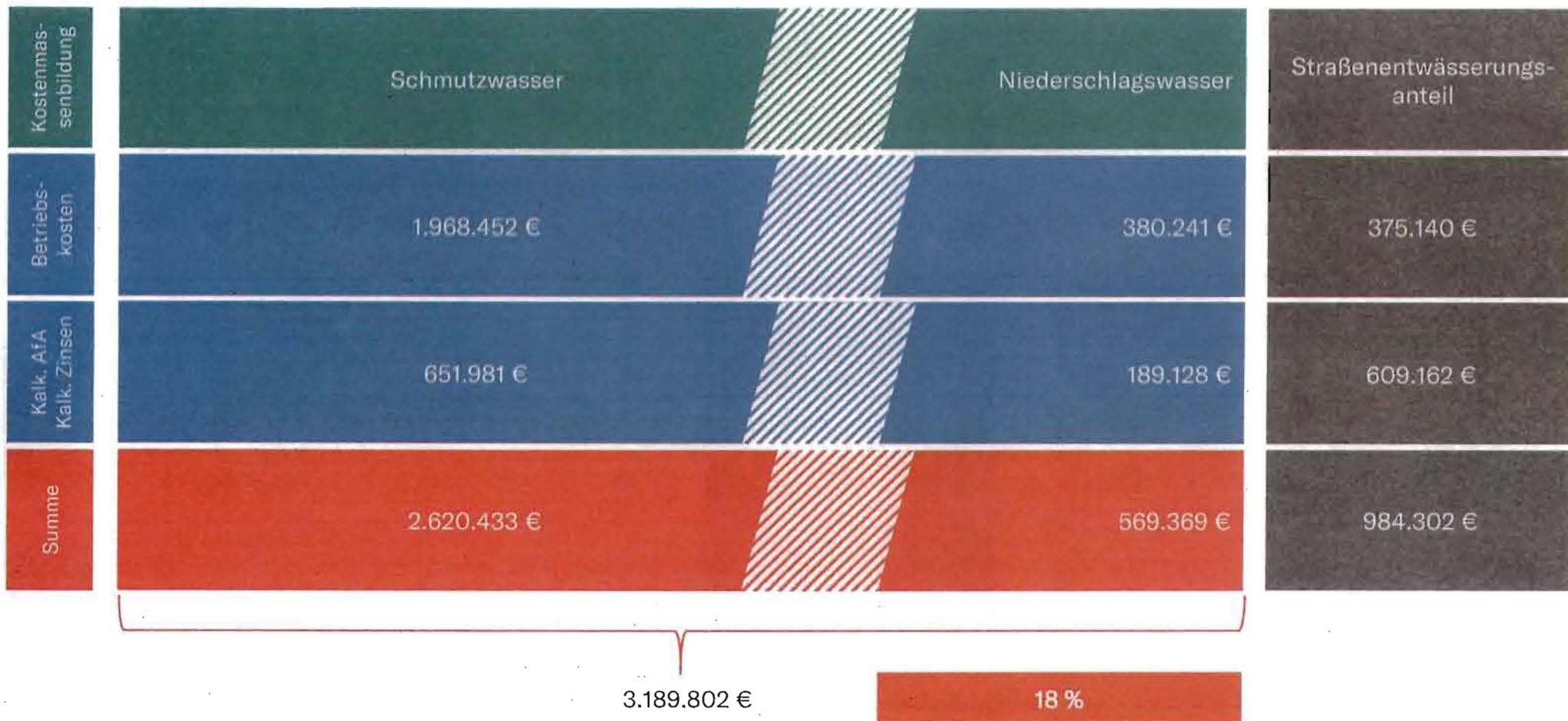
ALTERNATIVE

Ergebnis und Grundlagen auf den Folien 18 bis 23

ZUSÄTZLICH HABEN WIR EIN SZENARIO MIT DEN SCHLÜSSELN AUS DER VERÖFFENTLICHUNG – SATZUNG ZUR ABWASSERBESEITIGUNG (NITSCHKE / BAUMANN / MÜHLFELD) GERECHNET



DER NIEDERSCHLAGSWASSERANTEIL LIEGT AUCH BEI GEÄNDERTER SCHLÜSSELUNG OBERHALB DER ERHEBLICHKEITSSCHWELLE (NITSCHKE / BAUMANN / MÜHLFELD)



DIE KALKULATORISCHEN KOSTEN WURDEN WIE FOLGT AUFGETEILT:

Kalkulatorische Kosten					
Anlagenklasse	SW	NW	SEA	Kontrolle	Quelle
KA	83,4%	8,3%	8,3%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
KA baulich	83,4%	8,3%	8,3%	0,0%	wie KA
KA technisch	83,4%	8,3%	8,3%	0,0%	wie KA
KA Schlamm	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	nur SW
Kanal	50,0%	25,0%	25,0%	0,0%	Annahme wie MW
Pumpwerk	50,0%	25,0%	25,0%	0,0%	Sonderbauwerke im Kanal; daher überwiegend Mischwasser
RÜB	50,0%	25,0%	25,0%	0,0%	wie MW
RRB	0,0%	50,0%	50,0%	0,0%	wie NW
MW	50,0%	25,0%	25,0%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
SW	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	nur SW
NW	0,0%	50,0%	50,0%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
Sammler	50,0%	25,0%	25,0%	0,0%	wie RÜB
Zuschuss KA	90,0%	10,0%	0,0%	0,0%	wie KA
Zuschuss Kanal	60,0%	40,0%	0,0%	0,0%	wie Kanal ohne SEA
Zuschuss RRB	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	wie RRB
Zuschuss Sammler	60,0%	40,0%	0,0%	0,0%	wie Sammler ohne SEA
Beitrag	72,7%	27,3%	0,0%	0,0%	Ø Afa, RBW ohne Beiträge u. Zuschüsse

DIE BETRIEBSKOSTEN WURDEN WIE FOLGT AUFGETEILT:

Ertrags- / Aufwandsart	Betriebskosten								Quelle
	Kläranlage	Kanal	Kläranlage			Kanal			
			SW	NW	SEA	SW	NW	SEA	
Verwaltungsgebühren	70,0%	30,0%	94,7%	5,3%	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld) ohne SEA
Rücklastschriftgebühren (291)	70,0%	30,0%	94,7%	5,3%	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld) ohne SEA
ör. Mahngebühren (311)	70,0%	30,0%	94,7%	5,3%	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld) ohne SEA
ör. Mahnauslagen (312)	70,0%	30,0%	94,7%	5,3%	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld) ohne SEA
Kanalbenutzungsgebühren	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
Gebühren für Fäkalschlammentsorgung	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	nur SW
Kanalbenutzungsgebühren Straßeneutwässerung	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	wie Beiträge
Erträge aus Kostenersstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz (SEA)
Erträge aus Kostenersstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	70,0%	30,0%	94,7%	5,3%	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld) ohne SEA
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen vom Land	70,0%	30,0%	94,7%	5,3%	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld) ohne SEA
Pachten	100,0%	0,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
pr. Stundungszinsen (253)	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
Säumniszuschläge (331)	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
ör. Stundungszinsen (353)	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
Andere sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
Erlöse aus der Veräußerung von imm. und beweglichen Vermögensgegenständen des AV über 1000 E	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
a) Löhne und Gehälter	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
b) soziale Abgaben/Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
Aufwendungen für Dienstreisen	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
davon für Altersversorgung	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)
a) auf immat. Vermögensgegenstände von Anlagevermögen und Sachanlagen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Abschreibungen auf Pumpstationen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Abschreibungen auf Rückhaltebecken	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Abschreibungen auf Kanäle Mischwasser	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Abschreibungen auf Kanäle Regenwasser	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Abschreibungen auf Kanäle Schmutzwasser	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Abschreibungen auf Kanäle Oberflächenwasser von privaten Flächen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Abschreibungen auf Kläranlage	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
davon nach §253 Abs. 2. Satz 3 HGB	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Einzelwertberichtigung von Ford. wegen Erläss und Niederschlagung oder sonstiger Uneinbringl	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten
Aufwendungen für Unterhaltung der eigenen Grundstücke und baulichen Anlagen	92,2%	7,8%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Aufwendungen für Unterhaltung des Kanalnetzes	0,0%	100,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	nur Kanal; dann VEDEWA
Aufwendung für Unterhaltung der Maschinenteknik	71,7%	28,3%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Aufwendungen für Reinigung der Grundstücke und baulichen Anlagen	92,2%	7,8%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	wie Grundstücke und bauliche Anlagen
Aufwendungen für Abfall und Entsorgung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100,0%	0,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Annahme KA / mutmaßlich Klärschlamm
Aufwendungen für Strom	88,3%	31,7%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Aufwendungen für Wasser	89,7%	0,3%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Ermittlung anhand Kontenauswertung
Aufwendungen für Gas	100,0%	0,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Annahme KA, VEDEWA

DIE BETRIEBSKOSTEN WURDEN WIE FOLGT AUFGETEILT:

Ertrags- / Aufwandsart	Betriebskosten									Quelle
	Kläranlage	Kanal	Kläranlage			Kanal				
			SW	NW	SEA	SW	NW	SEA		
KFZ-Steuer	30,0%	70,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
KFZ-Versicherung	30,0%	70,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Betriebsstoffe, Schmierstoffe, Reifenenerueuerung	30,0%	70,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Pflege- und Inspektionskosten, Unterhalt und Instandsetzung, TÜV-Gebühren	30,0%	70,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	62,8%	37,2%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Aufwendungen für Erwerb von Vorräten	86,5%	13,4%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Ermittlung anhand Kontenauswertung	
Versicherungsbeiträge, z.B. Unfallversicherung für Gemeinderäte und Feuerwehr, Ehrensold u.	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Aufwendungen für Büromaterial	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Aufwendungen für Bücher, Zeitschriften	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Aufwendungen für Telefon und Datenübertragung	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Aufwendungen für Rundfunkgebühren (GEZ)	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Aufwendungen für Bank- und Postscheckgebühren usw.	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Abwasserabgabe nach § 9 Abs. 1 und 2 AbwAG	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	nur SW	
Versicherungen gegen Haftpflicht, Vermögensschäden, Verunreinigung, Unfall u.a.	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Umlagen an den Bay. Gemeindeunfallversicherungsverband zur gesetzl. Unfallversicherung	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden (G	62,8%	37,2%	90,2%	5,0%	4,8%	50,8%	25,3%	24,1%	Nebenrechnungen Verwaltungsumlage	
Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	90,0%	10,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Umlage ZV Bullach	
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Zweckverbän	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	DWA + Wegenutzungsrechte	
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwalt., an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	0,0%	50,0%	36,5%	13,5%	Ableitung Frischwasser = Schmutzwasser	
davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	nicht belastet	
9. Erträge aus Beteiligungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
davon aus verbundenen Unternehmen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
10. Erträge anderer Wertpapiere u. Ausleihungen des Finanzanl.verm.	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
davon aus verbundenen Unternehmen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
Zinserträge von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
Zinserträge von Kreditinstituten	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
davon aus verbundenen Unternehmen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
12. Abschreibungen Finanzanlagen und auf Wertpapiere Umlaufvermögen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Zinsaufwendungen an Gemeinden (GV)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	Ansatz über Kalk.Kosten	
EBV, Gewinnabführungen	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
davon aus verbundenen Unternehmen	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
15. Erträge aus Gewinngemeinsh., Gewinn-/Teilgewinnabführungsverträgen	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	
17. Außerordentliche Erträge	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
Periodenfremder Ertrag aus abgeschriebenen Forderungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
18. Außerordentliche Aufwendungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	kein Ansatz	
21. Sonstige Steuern	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%	Satzung zur Abwasserbeseitigung (Nitsche / Baumann / Mühlfeld)	

**DIE AUFTEILUNG DES KONTOS 545200 - ERSTATTUNGEN FÜR AUFWENDUNGEN VON DRITTEN
AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT AN GEMEINDEN STELLT SICH WIE FOLGT DAR:**

			Kläranlage			Kanal		
	Kläranlage	Kanal	SW	NW	SEA	SW	NW	SEA
Personalamt	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%
Bauamt								
davon Tiefbau	10,0%	90,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%
davon Bauamt	100,0%	0,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	0,0%
Kämmerei	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%
Kasse	70,0%	30,0%	94,7%	5,3%	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%
Facilitymanagement / Beiträge	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%
EDV / IT	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%
Personalkosten	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%
Druckkosten	70,0%	30,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%
Porto	70,0%	30,0%	94,7%	5,3%	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%
Software pauschal	90,0%	10,0%	90,0%	5,0%	5,0%	50,0%	25,0%	25,0%